

10GHz Bakenprojekt

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 15. April 2012, 10:40 Uhr (Q
uelltext anzeigen)
OE3WOG (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 15. April 2012, 10:41 Uhr (Q
uelltext anzeigen)
OE3WOG (Diskussion | Beiträge)
Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 16:

	Oberösterreich OE5XBM Breitenstein
	-
-	Wien OE1XVB Simmering
	-
-	Salzburg OE2XBO Haunsberg
	-
	OE2XRO Sonnblick

Zeile 16:

	Oberösterreich OE5XBM Breitenstein
	-
+	Wien OE1XVB Simmering (ersetzt durch OE1XGA am Kahlenberg)
	-
+	Salzburg OE2XBO Haunsberg (QRT)
	-
	OE2XRO Sonnblick

Version vom 15. April 2012, 10:41 Uhr

Das 10 Ghz Bakenprojekt wurde von Michael, OE1MCU ins Leben gerufen um die Aktivitäten auf den Microwellen Bändern zu fördern. Geplant war hier in jedem Bundesland eine 10Ghz Bake zu installieren. Es beteiligten sich folgende Landesverbände an der Aktion:



Kärnten	OE8XGQ	Gerlitze
	OE8XXQ	Dobratsch
Oberösterreich	OE5XBM	Breitenstein
Wien	OE1XVB	Simmering (ersetzt durch OE1XGA am Kahlenberg)
Salzburg	OE2XBO	Haunsberg (QRT)
	OE2XRO	Sonnblick
Niederösterreich	OE3XMB	Muckenkogel (QRT)

Die 3cm Frequenzbaken wurden einheitlich aufgebaut und mit einem 10GHz Hohlleiter-Schlitzstrahler mit je 10 Schlitzten auf der Vorder-und Rückseite des Hohlleiters ausgestattet. Die Antenne selbst befindet sich in einem PVC Rohr (Radom). Als Bauteil Komponenten wurden Funktionseinheiten von M. Kuhne, DB6NT verwendet. Der Aufbau der Baken wurde von Rudi, OE5VRL durchgeführt.

Das Bild zeigt die ehemalige 3cm Bake OE1XVB am Schlot des Kalorischen Kraftwerks in Wien-Simmering